

Schuldschein

Blatt 1

Privatdarlehen / Schuldschein

Von (Darlehensgeber / Gläubiger)

Name, Vorname: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Geburtsdatum: _____

habe ich (Darlehensnehmer / Schuldner)

Name, Vorname: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Geburtsdatum: _____

ein Darlehen in Höhe von EUR _____

heute / am _____ in Bar erhalten.

Ich verpflichte mich, das Darlehen in _____ Monatsraten zu je EUR _____ beginnend ab dem _____ monatlich unaufgefordert, bis zum 15. Kalendertag eines jeden Monats, an den Gläubiger zu zahlen.

Die Zahlung erfolgt in Form von Amazon Gutscheinen durch Übersendung eines oder mehrerer Codes an den Darlehensgeber per SMS oder E-Mail als Übersendungsnachweis.

Die Nichtzahlung bis spätestens 30 Tage nach dem Fälligkeitstag hat die sofortige Fälligkeit der restlichen Darlehenssumme zur Folge.

Es gelten die zusätzlichen Vertragsbedingungen laut Blatt 2 , welche ich mit meiner Unterzeichnung aus freiem Willen anerkenne.

Ort / Datum

Unterschrift (Darlehensnehmer / Schuldner)

Ort / Datum

Unterschrift (Darlehensgeber)

Zusätzliche Vereinbarungen laut Blatt2

Zusatzvereinbarungen

§ I. Der Vertrag hat eine Mindestlaufzeit von ____ Monaten und verlängert sich nicht automatisch. Es wird in beidseitigem Interesse jedoch ein Nachvertrag angestrebt. Eine Kündigung ist nicht notwendig.

§ 2. Der Vertragspartner wurde von dem Darlehensgeber darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben der fälligen Zahlungen rechtliche Schritte eingeleitet werden könnten.

§ 3. Zur Durchsetzung der Rechte ist der Darlehensgeber berechtigt, vom Schuldner notwendige Nachweise als Identitätsnachweis zu verlangen sowie ein Bild, nackt mit Gesicht und einem Zettel in den Händen mit der Aufschrift des Sklavennames, um den Schuldner zweifelsfrei bestimmen zu können.

Eine öffentliche Darstellung ist nur bei Zahlungsver säumnissen zulässig und bedarf der Absprache.

§ 4. Bei Nichtzahlung der monatlichen Beträge hat der Darlehensgeber das Recht, sich egal in welcher Form , öffentlich auf der Homepage zu äußern. Auch in beleidigender Art und Weise.

§5. Der Darlehensvertrag ist in Zusammenhang mit dem bereits geschlossenen Sklavenvertrag in vollem Umfang gültig und bestimmt alle Rechte und Pflichten beider Parteien. Der Inhalt des Sklavenvertrages bleibt jedoch hiervon unberührt.

§6. Eine Änderung des Darlehensvertrages ist beidseitig über die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

§7. Mit Unterzeichnung beider Parteien und Eingang jeweils einer Kopie an beide Parteien sowie nach Eingang der ersten fälligen Zahlung erreicht der Vertrag seine volle Gültigkeit.

§8. Eine Öffentlichmachung dieses Vertrages darf nur nach Absprach erfolgen.